

14/12/2009 15.05.40

Naher Osten: Seltsames Schweigen

Kurz vor dem christlichen Weihnachtsfest bleibt die internationale Gemeinschaft seltsam stumm angesichts des schwierigen Moments für die Palästinenser. Das schreiben drei wichtige Kirchenführer von Betlehem aus in einem gemeinsamen Brief. Von katholischer Seite ist der Brief von dem Palästinenser Michel Sabbah unterzeichnet, der lange Lateinischer Patriarch und Erzbischof von Jerusalem war. Titel des Briefes: „Ein Moment der Wahrheit“. Der Appell lehnt sich im Tonfall an einen berühmten kirchlichen Aufruf aus dem Südafrika der Apartheid-Ära an; er wirft Israel vor, mit seiner Sperrmauer offen das Völkerrecht zu brechen. Die Besetzung des Westjordanlands nennt der Brief „eine Sünde gegen Gott und gegen die Menschheit“. Außer Sabbah ist der Appell unterzeichnet vom lutherischen Bischof Jerusalems, Munib Younan, und vom Erzbischof Theodosios Atallah Hanna vom griechisch-orthodoxen Patriarchat Jerusalems.